

Das Veilchenfest

Eine Sage aus Wien (~410 Wörter)

1. **Welchen Beinamen trug Herzog Otto?**
 - „der Traurige“
 - „der Geizige“
 - „der Fröhliche“
 - „der Humpelnde“

2. **Was tat der Glückliche, der das erste Veilchen fand?**
 - Er pflückte es und brachte es dem Herzog.
 - Er bedeckte es sorgfältig mit seinem Hut und gab dem Herzog Bescheid.
 - Er baute einen Zaun rund um das Blümlein und holte alle Leute.
 - Er pflückte es, trocknete es und hatte dann das ganze Jahr über Glück.

3. **Wie hieß der Ritter, der dieses Jahr unbedingt das Veilchen finden wollte?**
 - Ritter Neidhart von Reuenthal
 - Ritter Sigismund von Tafelspitz
 - Ritter Ehrenreich von Tröblitz
 - Ritter Friedrich von Hammelbein

4. **Was taten der Herzog und die Leute, als sie vom Ritter die frohe Botschaft hörten?**
 - Sie zogen fröhlich hinaus vor die Stadt zum Kahlenberg.
 - Sie lachten den Ritter aus und warfen ihn ins Gefängnis.
 - Sie glaubten ihm nicht und warteten weiter auf den Frühling.
 - Ein anderer hatte schon zuvor ein Veilchen gefunden. Da hatte er Pech gehabt.

5. **Was fand der Herzog, als er den Hut aufhob?**
 - eine Blume ohne Blüte, also nur ein Gras
 - ein Häufchen übel riechender Unrat
 - einen Apfel
 - kein Veilchen, sondern einen Löwenzahn

6. **Wie reagierte der Herzog, als er das sah?**
 - Er musste laut lachen und wartete weiter auf das erste Veilchen.
 - Er schrie herum und ließ den armen Ritter auspeitschen.
 - Er drehte sich um und haute dem Ritter eine runter.
 - Er schritt an ihm vorbei, als wäre der Ritter Luft.

7. **Was geschah, als der Ritter traurig nach Heiligenstadt kam?**
 - Er fand zwei junge Kerle, mit denen er anfang, Karten zu spielen.
 - Er fand vor dem Wirtshaus eine Stange, die mit einem Veilchen geschmückt war.
 - Er kaufte im Geschäft einen Strauß Veilchen und brachte die dem Herzog.
 - Er fand das Veilchen, riss es herunter und aß es auf.

8. **Wie reagierte der Herzog, als ihm der Ritter von dem Veilchen erzählte?**
 - Er musste herzhaft lachen und war dem Ritter längst nicht mehr böse.
 - Er gab dem Ritter ein paar Goldmünzen.
 - Er hielt das für eine Ausrede und schickte den Ritter weg.
 - Er tröstete den Ritter und schenkte ihm ein paar Veilchen.

Fragen richtig beantwortet

Leseleistung Wörter pro Minute (WPM)